



Andreas Bsullak, Vors. CDU-STV-Fraktion
Taubenbergstraße 14
65343 Eltville am Rhein
Tel. p.: +49 170 7690545
E-Mail: ab@andreas-bsullak.de

Eltville, 14.11.2022

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Ingo Schon
Gutenbergstr. 13
65343 Eltville

Antrag: Baumpflanzungen

Der Magistrat wird gebeten,

- a. ab den HH-Jahren 2023 ein regelmäßiges jährliches Budget in Höhe von 25.000 Euro für den Kauf von Bäumen zur Pflanzung im innerstädtische/innerörtlichen sowie Stadt- und Ortsrand-Gebieten einzuplanen und bis inklusive dem HH-Jahr 2025 bereit zu stellen, (dieser Punkt soll bei den jeweils jährlich anstehenden HH-Beratungen aufgerufen werden)
- b. bei den Baumpflanzungen sollen unterstützende Leistungen von HessenForst, der Hochschule Geisenheim University HGU sowie vor allen Dingen auch unseren eigenen Stadtwerken in Anspruch genommen werden (planerischer sowie ausführungstechnischer Art) – gerne auch unter Einbezug von Hands-On-Leistungen örtlicher/heimischer privater Initiativen und Aktivengruppen (z.B. Vereine, Dorfverschönerungsgruppen, ...) oder Unternehmen in den Stadtteilen sowie der Kernstadt.
- c. im Dialog mit den Stadtwerken und HessenForst zu prüfen, ob Mitarbeiter der Stadtwerke (oder HessenForst) professionell geschult werden können, um die Aufgaben von Baumpflegerinnen im Stadtgebiet mit zu übernehmen und regelmäßig auszuführen.
- d. die in Ober-Walluf begonnene Streuobstbaum-Reihe in Richtung Eltville auf der Eltviller Gemarkung in Richtung Sonnenbergstraße (Eltville Ost) möglichst im ausklingenden Winter 2022/ Frühjahr 2023 z.B. als Streuobstbaum-Reihe oder auch anderweitig was die Baumauswahl betrifft möglichst als beidseitige Allee fortzuführen und entlang der Sonnenbergstraße ins innerstädtisch bebaute Gebiet zu verlängern. Hierfür soll ein HH-Ansatz in Höhe von 15.000 Euro gebildet werden. Auch für dieses „Teil“-Projekt gelten die Ausführungen unter b) und c) dieses Antrags analog. Sollten im aktuellen HH-Jahr 2022 Ausgabereiste dies etwaig ermöglichen, bitten wir um Umsetzung, Teil-Umsetzung respektive Beginn dieser Maßnahme noch bis Ende 2022.

Begründung:

„Der beste Zeitpunkt, einen Baum zu pflanzen, war vor 20 Jahren – der zweitbeste Zeitpunkt ist heute!“

Die Stadt Köln wird auf alle Zeiten seinem damaligen Bürgermeister Konrad Adenauer dankbar sein, der den Kölnern den innerstädtischen Grün- und Baumgürtel rettete.

Wir stellen uns heute an, unserer Heimatstadt und seinen Stadtteilen für alle künftigen Generationen zahlreiche, innerstädtisch wie innerörtlich klimastabilisierende sowie Schatten und Atemluft spendende Bäume zu schenken sowie damit in unser aller Zukunft zu investieren.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'B. Sullak', is positioned above the typed name.

Bsullak
Fraktionsvorsitzender